



PRESSE

Pressemitteilung

Spritzig und urban

Feiern und genießen in den wasserreichen Städten des Südens

STUTTGART – Urbanes Flair oder historischer Charme, moderne Architektur oder traditionelles Fachwerk, bunte Streetart oder uralte Eiszeitkunst: Wer in Baden-Württemberg einen City-Trip plant, hat die Qual der Wahl. Denn die Städte des Südens haben alle ihren eigenen Charakter und bieten unzählige Möglichkeiten zur Erkundung der lokalen Eigenheiten. Was sie eint, ist ihre Lage am Wasser, die überall spritzige Erlebnisse garantiert.

Erfrischung im Grünen: Neckarstrand Mannheim

Mannheim ist so grün wie wenige andere Städte in Deutschland: Rund zwei Drittel der Metropole bestehen aus Naturflächen. Ein Teil davon steht sogar unter Natur- und Landschaftsschutz. Mit Rhein und Neckar schlängeln sich gleich zwei Flüsse durch die Stadt. An ihren Ufern finden sich viele grüne Oasen. Eine davon ist der Neckarstrand, wo man an sonnigen Tagen und lauen Abenden mit Blick aufs Wasser in den Liegestühlen und Hängematten die Seele baumeln lassen kann. Erfrischung von innen bringen die kühlen Drinks von der Beach Bar. In der Quadratestadt finden sich aber noch viele weitere Naturorte zum Entspannen: Im Luisenpark bilden alte Baumriesen die Kulisse für ein meditatives Klangkonzert und in dem verwunschenen Rosarium im Herzogenriedpark kann man sich im Blütenduft seinen Tagträumen hingeben.
visit-mannheim.de; neckarstrand-mannheim.de

Dolce Vita am Neckar: Sommer am Fluss Heidelberg

Flanieren, parlieren und schnabulieren – gut leben lässt es sich in Heidelberg eigentlich immer. Aber wenn im August am Neckar der offizielle „Sommer am Fluss“ ausgerufen wird, bestimmt die Dolce Vita für ein Wochenende das Geschehen und die Stadt rückt noch ein Stückchen näher ans Wasser. An diesen Tagen wird die B37 sogar für den Autoverkehr gesperrt und gehört komplett den Fußgängerinnen und Passanten. Die können auf der temporären Flaniermeile zwischen Alter Brücke und Neckarlauer viel erleben: Zwei Bühnen, ein Kinderprogramm, leckeres Street-Food und viele Attraktionen von Drohnen-Lasershow bis Wasserski, garantieren Spiel, Spaß und Genuss am Fluss. Echtes Urlaubsfeeling kommt am Stadtstrand auf, dem Wohlfühlort am Neckarlauer mit Chillout-Area, Live-Musik und Strand-Yoga.
heidelberg-marketing.de

Familienparty im Park: Das Fest Karlsruhe

Clueso, Peter Fox, BAP, Simple Minds, Sunrise Avenue...Die Liste der Bands und Interpreten, die schon bei „Das Fest“ in Karlsruhe auf der Bühne standen, ist lang. Stadtnah und idyllisch am Flösschen Alb in der Günther-Klotz-Anlage gelegen,



PRESSE

verbindet das Familienfestival Kultur im Grünen mit kurzen Wegen. Alleinstellungsmerkmal ist der „Mount Klotz“ gegenüber der Hauptbühne: Wenn die La-Ola-Wellen den Hügel hinaufbranden oder er nachts im Licht der Feuerzeuge und Handyaschenlampen funkelt, ist Gänsehaut angesagt. Wie das Klassik-Frühstück am Sonntagmorgen gehört auch das daran anschließende „Karlsruher Entenrennen“ fest zum Programm. Tausende quietschgelbe Gummientchen schwimmen dabei für den guten Zweck in der Alb um die Wette. Ungeduldige können sich schon eine Woche vor dem eigentlichen Festival bei „Das Fest am See“ auf die große Hügelsause einstimmen. karlsruhe-erleben.de; dasfest.de

Wasserspaß am Flusslauf: Neckarufer Heilbronn

Ob Naturfan, Genießerin oder Sportler, Heilbronn bietet Wasserangebote für alle. Besonders im Sommer, wenn sich das Freizeitleben rund um den Neckar abspielt. Aktive stürzen sich mit dem Kanu, SUP oder Tretboot ins kühle Nass. Wer es entspannter mag, findet am Neckarufer viele schöne Plätze für eine Auszeit oder erkundet die Vielfalt der „Neckarmeile“, Süddeutschlands größter Gastromeile. Wasserspaß und Genuss verbinden kann man bei einer Fahrt im „BBQ-Donut“. Die runden Boote sind echte Hingucker und bieten verschiedene kulinarische Arrangements vom Grillset bis zur Weinprobe. In einem ganz besonderen Licht erstrahlt der Neckar beim Heilbronner Lichterfest im Juni: Neben stimmungsvollen Illuminationen erwartet die Besucherinnen und Gäste hier Kultur, Musik und Kulinarik. heilbronn.de/tourismus; neckarboot.de

Nightlife im Welterbe: Caracalla-Therme Baden-Baden

Baden-Baden zählt zum UNESCO-Welterbe „Great Spa Towns of Europe“ und ist weltberühmt für seine Thermalquellen. Seit über 2.000 Jahren sprudeln täglich mehrere Tausend Liter Thermalwasser aus ihnen hervor. Schon die Römer wussten um ihre Heilkraft und erbauten die ersten Thermalbäder. Im historischen Friedrichsbad kann man in die Vergangenheit eintauchen: 1877 wurde das weitläufige Bad nach dem Vorbild der römischen Thermen eröffnet, deren Ruinen direkt darunter liegen. Das moderne Gegenstück bildet die Caracalla-Therme mit ihrer weitläufigen Bade- und Sauna-Landschaft. Jeden ersten Freitag im Monat lädt sie abends mit besonderen Vorführungen, einzigartigen Sauna-Aufgüssen, Live-Musik am Wasserbecken und spektakulären Tanzshows zum Feiern und Ausspannen ein. baden-baden.com; carasana.de

Wellenreiten in der City: Blackforestwave Pforzheim

Wasserratten aufgepasst! In Pforzheim kann mitten in der Stadt gesurft werden. Nach sieben Jahren und vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, bringt die „Blackforestwave“ seit 2021 echtes Hang-Loose-Feeling in den Schwarzwald und lässt die Herzen von großen und kleinen Surfern höherschlagen. Aber nicht nur Vereinsmitglieder können sich auf der Welle im Metzgergraben, einem Kanal der Nagold, austoben. Auch



PRESSE

Anfängerinnen und Neugierige sind dazu eingeladen, sich auf der einsteigerfreundlichen Welle auszuprobieren und erste Erfolge zu feiern. Eine gute Gelegenheit sind die „Open Surf“-Events im April und September. Dafür, dass auch Landratten bei den lässigen Festivals nicht zu kurz kommen, sorgen eine Open-Air-Bühne direkt neben der Welle, Ukulele-Workshops, Foodtrucks, Balance-Boards, eine Slackline und die Chillout-Area.

stadt-land-enz.de; blackforestwave.de

Gute Zeit in nassen Gassen: Bächle-Genuss Freiburg

Freiburg im Breisgau ist bekannt für sein mildes Klima, gute Weine, grüne Projekte und natürlich die hübsche Altstadt mit ihrem Münster und dem rundherum stattfindenden Wochenmarkt. Abkühlung bringen den Bürgerinnen und Gästen die berühmten Bächle. Sie sind bei den vielen Festen im Frühjahr und Sommer stets mittendrin und bei allen Generationen gleichermaßen beliebt: Kinder lassen im klaren Wasser der gepflasterten Rinnen ihre „Bächle-Boote“ schwimmen und Erwachsene gönnen ihren Füßen bei einem Glas Wein eine Ruhepause. Zum Beispiel beim Freiburger Weinfest im Juli oder bei einem genussvollen „Freiburger Bächlepicknick“. Vorab online gebucht, kann man sich seine mit süßen und salzigen Leckereien, Bier und Wein gefüllte Kiste in der Innenstadt abholen und sich ein lauschiges Bächle-Plätzle zum Verweilen und Genießen suchen.

visit.freiburg.de

Clubbing unter Wasser: Fridas Pier Stuttgart

Mitten im Stuttgarter Industriegebiet, zwischen der B10 und der Teststrecke von Mercedes-Benz, liegt der ehemalige Frachttanker „Wilhelm Knipscheer“. Das Gelände war früher eine Kohleverladestelle und wurde mit viel Liebe zum Detail in eine Kulturwerft umfunktioniert. Das Herz von „Fridas Pier“ schlägt im Unterdeck des Frachters: Wo früher 900 Tonnen Kies und Kohle lagerten, wummern jetzt die Bässe. Namhafte internationale DJs, Kollektive und Soundkünstlerinnen bieten an den Wochenenden bestes Clubbing unterhalb der Wasseroberfläche. Bei gutem Wetter sorgen das Oberdeck und der angrenzende Pier mit Loungemöbeln, Bars, Essensständen und mehreren Floors für ein einmaliges Open-Air-Feeling. Eine Tagesgastronomie und ein Bereich speziell für Kinder machen die besondere Location am, auf und unter Wasser bald noch mehr Menschen zugänglich.

stuttgart-tourist.de; fridaspier.de

Fluss-Fete am Donau-Ufer: Internationales Donaufest Ulm

Wenn das Donaubüro Ulm/Neu-Ulm alle zwei Jahre zum „Internationalen Donaufest“ einlädt, herrscht auf beiden Seiten des Donau-Ufers für zehn Tage reges Treiben. Auf dem Fest der kulturellen Begegnung finden sich internationale Kunstschaffende und Gäste aus allen Ländern entlang der Donau zusammen und feiern ihren Austausch und Zusammenhalt. Das Programm ist entsprechend bunt und reicht von traditioneller Musik



PRESSE

und Tanzperformance bis zu authentischem Handwerk, charakteristischer Kunst und Literatur. Foodies können sich bei dem internationalen Fest auf eine kleine Europareise begeben und sich einmal quer durch die kulinarischen Spezialitäten der Donau-Küchen probieren. Und da gemeinsames Essen bekanntlich verbindet, werden dabei schnell neue Freundschaften geschlossen.

tourismus.ulm.de; donaufest.de

Pressekontakt:

Sannah Mattes

Stellvertretende Pressesprecherin

Tel.: 0711 / 238 58-16

s.mattes@tourismus-bw.de